

NORD/LB am Morgen

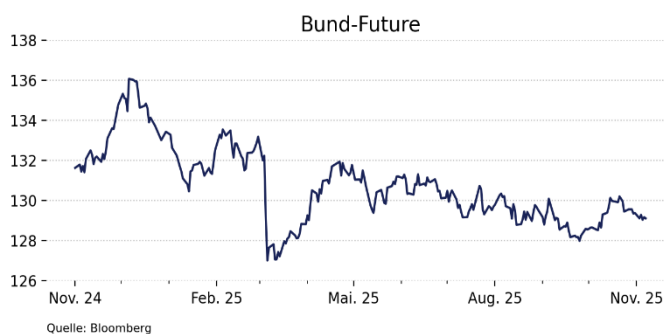
10. November 2025

Marktdaten

	07.11.2025	06.11.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	23.569,96	23.734,02	19.909,14	18,4
MDAX	28.793,94	28.959,63	25.589,06	12,5
TECDAX	3.465,60	3.498,24	3.417,15	1,4
EURO STOXX 50	5.566,53	5.611,18	4.895,98	13,7
STOXX 50	4.707,56	4.735,30	4.308,63	9,3
DOW JONES IND.	46.987,10	46.912,30	42.544,22	10,4
S&P 500	6.728,80	6.720,32	5.881,63	14,4
MCSI World	4.325,03	4.323,70	3.707,84	16,6
MSCI EM	1.381,63	1.393,77	1.075,47	28,5
NIKKEI 225	50.276,37	50.504,90	39.894,54	26,0
Euro in USD	1,1566	1,1545	1,0356	11,7
Euro in YEN	177,44	176,57	162,77	9,0
Euro in GBP	0,8788	0,8788	0,8275	6,2
Bitcoin (USD)	103.260,82	101.327,73	94.338,42	9,5
Gold (USD)	4.001,26	3.987,13	2.624,50	52,5
Rohöl (Brent ICE USD)	63,63	63,38	74,64	-14,8
Bund-Future	129,12	129,18	133,44	
Rex	125,24	125,26	125,89	
Umlaufrendite	2,59	2,58	2,31	
3M Euribor	2,009	1,998	2,714	
12M Euribor	2,212	2,211	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,666	2,65	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,158	3,134	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,097	4,091	4,569	
CO2 Emissionsrechte	79,47	80,17	73,00	8,9

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
CET		Konjunktur/Sektor		
10:30	EU	Sentix Konjunkturindex	Nov	-3,2
10:30	EU	Sentix Konjunkturerwartungen	Nov	8,1
10:30	EU	Sentix Konjunkturlage	Nov	-13,9
14:00	EU	EZB-Ratsmitglied Kocher spricht in Wien		
		Unternehmen/Sektor		
07:15	DE	Hypoport	Q3	
07:30	DE	Salzgitter	Q3	
07:30	DE	Hannover Rück	Q3	
o. A.	US	Tyson Foods	Q3	

Marktumfeld

- // **Chinas Exporte** sind im Oktober überraschend um 1,1% gefallen. Analysten hatten mit einem Plus von 3% gerechnet. Auch die **Importe** legten mit +1% nur verhalten zu. Die Verschärfung der Handelsbeziehungen zu den USA Anfang Oktober belastet weiterhin den Welthandel, auch wenn sich die Präsidenten Xi und Trump jüngst auf eine Verlängerung des Waffenstillstands geeinigt haben. China versucht, durch Diversifizierung der Exportmärkte gegenzusteuern, muss dabei aber teils geringere Margen akzeptieren. Protektionistische Gegenreaktionen anderer Länder nehmen zu. Peking kündigte daher an, die Importe zu steigern und China als attraktiven Absatzmarkt zu positionieren.
- // Die **deutschen Exporte** stiegen im September m/m um 1,4%, die **Importe** um 3,1%. Im Jahresvergleich legten die Exporte um 2,0% und die Importe um 4,8% zu. Der Handel mit EU-Staaten entwickelte sich positiv: Exporte +2,5%, Importe +1,2%. Besonders dynamisch war der Austausch mit Nicht-Eurozonen-Ländern (Exporte +5,1%, Importe +4,9%). Der Handel mit Drittstaaten blieb bei den Exporten stabil, die Importe stiegen um 5,2%. Die USA waren wichtigster Exportmarkt mit m/m +11,9%, trotz eines Rückgangs von 14,0% im Jahresvergleich. Die Exporte nach China sanken um 2,2%, während diejenigen nach UK um 7,1% zulegten. Bei den Importen lag China vorn (+6,1%), gefolgt von den USA (+9,0%) und dem Vereinigten Königreich (+20,0%).
- // Die Fahrleistung mautpflichtiger Lkw auf Bundesautobahnen stieg im Oktober 2025 m/m kalender- und saisonbereinigt um 0,3%. Der als wichtiger Frühindikator für die industrielle Produktion geltende **LKW-Maut-Fahrleistungsindex** lag jedoch 0,9% unter dem Niveau von Oktober 2024.
- // **Wochenausblick:** Der Wochenstart steht zunächst im Zeichen von Sentiment-Analysen, wobei heute die Sentix-Daten veröffentlicht werden und morgen der ZEW folgt. Aus Großbritannien werden am Donnerstag BIP-Zahlen gemeldet. Wir gehen aktuell von einem leichten Wachstum aus, welches aber hinter den Erwartungen vom Jahresbeginn zurückbleiben dürfte. Aufgrund des weiter anhaltenden Shutdowns in den USA werden dort vor allem die verschiedenen Reden der Fed-Gouverneure interessant sein.

Renten- und Aktienmärkte

- // Während **deutsche Anleihen** am Freitag kaum verändert notierten, präsentierten **US-Anleihen** angetrieben von einem schwächer als erwartet ausgefallenen Verbrauchervertrauen (Michigan-Index) Kursgewinne.
- // Sorgen um die hohen Bewertungen von US-Technolgieiteln ließen den **DAX** auch zum Wochenende in rot erscheinen. Allerdings hielt mit Blick auf die Charttechnik eine seit mehreren Monaten ausgeprägte Unterstützung bei 23.500 Punkten.
- // DAX -0,69%; MDAX -0,57%; TecDAX -0,93%
- // Auch an der **Wall Street** setzte sich der Rücksetzer angetrieben von den Bewertungssorgen im Technologiesektor zunächst weiter fort. Nach Berichten über Fortschritte in den Verhandlungen über den Shutdown kam es aber noch zu einer Schlussrally.
- // Dow Jones +0,32%; S&P 500 +0,13%; Nasdaq Comp. -0,22%

Unternehmen

- // Der Abfüllanlagenhersteller **Krones** sieht sich nach 9M auf Kurs: In Q3 stieg der Umsatz um 5% auf EUR 1,38 Mrd., das EBITDA legte ebenfalls um 5% auf EUR 142,2 Mio. zu. Nach 9M Für das Gesamtjahr peilt das Unternehmen weiterhin ein Umsatzplus von 7 - 9% und eine EBITDA-Marge von 10,2–10,8% an (Vj.: 10,1%). Nach 9M lag das Umsatzplus bei 6% und die EBITDA-Marge bei 10,5%. Trotz Unsicherheiten durch US-Zölle und Handelsabkommen bleibt Krones „realistisch optimistisch“. Der Auftragsbestand von EUR 4,29 Mrd. hat eine Reichweite bis Q3/2026. Neue Orders in Q3 lagen bei EUR 1,37 Mrd.
- // Der US-Importzoll von 25% auf Nutzfahrzeuge aus Mexiko belastet **Daimler Truck** spürbar. Für 2025 wird ein negativer Ergebniseffekt im niedrigen dreistelligen Millionenbereich erwartet. Das Unternehmen prüft daher Anpassungen in der Produktion zwischen Mexiko und den USA. In Deutschland erholt sich der Auftragseingang nur moderat. Von den angekündigten staatlichen Investitionen in Infrastruktur und Verteidigung sei bislang nichts spürbar. Hoffnung liegt auf Bewegung im kommenden Jahr. Auf Konzernebene ging der Absatz in Q3 um 15% auf 98.009 Einheiten zurück, der Umsatz fiel um 13% auf EUR 11,5 Mrd. Das EBIT lag bei EUR 718 Mio. (Vj.: EUR 1,2 Mrd.) und das Konzernergebnis bei EUR 458 Mio. (Vj.: EUR 627 Mio.).

Devisen

- // Das schwache US-Verbrauchervertrauen belastete den **USD**. Der **EUR** konnte daher leicht zulegen.

NORD/LB am Morgen

10. November 2025

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 10. November 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712